

Prüfgegenstand Dimensionsgleiches PKW-Nachrüstrad

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis-ø (mm)/ Mittenloch-ø (mm) | Einpress- tiefe (mm) | Rad- last (kg) | Abrollumfang (mm) |
|------------|---------------------------------|---|----------------------------|----------------------|----------------------|
| V7 | RC30-656 V7 / ohne Ring | 5/112/57,1 | 46 | 705 | 2050 |

Befestigungsmittel

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) |
|-----|----------------------------|-------------------|-------------------|------------------|
| S02 | Serien-Schraube M14x1,5 | Kugel D = 25,6 mm | 120 | 27,5 |

Verwendungsbereich

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW- Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|---|----------------|-----------|---|---------------------------------------|
| Audi A3 Sportback e-tron 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016 | 110 | 205/55R16 | A90 ECE | A14 A21 A58 F24 Flh S02 |
| Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016 | 77-140 | 205/55R16 | A90 ECE | A14 A21 A57 F24 Flh S02 |
| Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*.. | 81-135 | 205/55R16 | A90 ECE | A14 A21 Car F24 Flh KOV S02 |
| Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*.. | 63-110 | 205/55R16 | A90 ECE | A14 A21 A58 Car F23 Flh KOV S02 |
| Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46*0243*00-19 e11*2007/46*0244*00-13 | 63-110 | 205/55R16 | A33 ECE | A14 A21 A58 Car F23 Lim Npf S02 |
| Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46*0243*00-19 | 77-135 | 205/55R16 | A33 ECE | A14 A21 A57 Car F24 Lim Npf S02 |
| VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. - incl. Facelift 2017 | 85, 100 | 205/55R16 | A90 ECE | A14 A21 A58 F24 Flh S02 |
| VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. - incl. Facelift 2017 | 85, 100 | 205/55R16 | A90 ECE | A14 A21 A58 F23 Flh S02 |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW- Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise | Auflagen und Hinweise |
|---|----------------|-----------|---|--|
| VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*..; e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46*0490*05-..; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017 | 63 - 162 | 205/55R16 | A90 ECE | A14 A21 A57 Car F24 Flh KOV NoE S02 |
| VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*..; e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46*0490*05-..; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017 | 63-90 | 205/55R16 | A90 ECE | A14 A21 A58 Car F23 Flh NoE S02 |
| VW Golf (VII) GTE Hybrid AU e1*2007/46*0623*11-.. - incl. Facelift 2017 | 110 | 205/55R16 | A90 ECE | A14 A21 A58 F24 Flh S02 |
| VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46*0492*08-.. | 92, 110 | 205/55R16 | A90 ECE | A14 A21 A58 F24 Flh S02 |
| VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46*0492*08-.. | 63-85 | 205/55R16 | A90 ECE | A14 A21 A58 F23 Flh S02 |

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z. B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Nachrüsträder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen dem Serienstand entsprechen.

Die Bezieher der Nachrüsträder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Spezielle Auflagen und Hinweise

A14 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

A21 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Metallschraubventile mit Befestigung von außen zulässig. Bei Verwendung bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 210 km/h (bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit, Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T oder bei Verwendung von Winterreifen mit Geschwindigkeitssymbol Q, R, S, T oder H) sind auch Gummiventile zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile müssen den Normen E.T.R.T.O., DIN oder Tire and Rim entsprechen und dürfen nicht über den Felgenreifrand hinausragen.

A33 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenverschluss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A57 Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, u. ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A90 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenverschluss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

Car Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring, ...).

ECE Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn sie bereits serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (s. EG-Übereinstimmungsbescheinigung). Etwaige notwendige Einstellungen, Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers bei Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination sind zu beachten.

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F24 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).

F1h Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Lim Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug bzw. Fahrzeugausführungen mit Elektroantrieb.

Npf Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig bei Fahrzeugausführungen Fun, Cross, Scout, usw.. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Radbefestigungsteile (siehe Seite 1) verwendet werden. Es ist darauf hinzuweisen, dass das Anzugsdrehmoment für die Radschrauben durch einen kalibrierten Drehmomentschlüssel einzustellen ist. Zudem ist darauf hinzuweisen, dass die Radbefestigungsteile nach Zurücklegen einer Fahrstrecke von ca. 50 km nachzuziehen sind.

Lambsheim, 21. Juli 2017

00275695.DOC